



ÖFFENTLICHE BESCHLUSSVORLAGE

Amt/Eigenbetrieb:

66 Fachbereich Planen und Bauen für Grün, Straßen und Brücken

Beteiligt:

20 Stadtkämmerei

67 Fachbereich Grünanlagen-Straßenbetrieb

Betreff:

Verkehrssicherungsmaßnahmen im Lennepark

hier: Abriss der Konzertmuschel

Beratungsfolge:

21.06.2005 Umweltausschuss

22.06.2005 Bezirksvertretung Hohenlimburg

Beschlussvorschlag:

Dem Ausbau zur Verkehrssicherung im Lennepark wird zugestimmt.

Die BV Hohenlimburg stellt 17.000,-- € für zusätzliche Umgestaltungsmaßnahmen zur Verfügung.



STADT HAGEN

KURZFASSUNG

Teil 2 Seite 1

Drucksachennummer:

0478/2005

Datum:

27.05.2005

Die Verkehrssicherheit im Lennepark, insbesondere in Bezug auf den desolaten Zustand der Konzertmuschel wurde in der BV Hohenlimburg wiederholt beraten.

Die Verwaltung schlägt aus Verkehrssicherheitsgründen den Abriss der Konzertmuschel einschl. der darunter befindlichen Räume vor.

BEGRÜNDUNG**Teil 3 Seite 1****Drucksachennummer:**

0478/2005

Datum:

27.05.2005

Der Bauzustand der Konzertmuschel im Lennepark hat sich in den letzten Jahren zunehmend verschlechtert. Eine Sanierung bzw. Teilsanierung ist in Anbetracht des Bauzustandes inzwischen äußerst fragwürdig und kann, falls überhaupt noch erwogen, in Anbetracht der Haushaltslage aus Kostengründen in absehbarer Zeit nicht realisiert werden.

Zur Gefahrenabwehr wird deshalb von der Verwaltung der Abriss der Konzertmuschel einschl. der darunter befindlichen Räume vorgeschlagen.

Um das angrenzende, ca. 2 m höher anstehende Gelände vom Innenhof zum Park abzufangen, ist der Einbau von L-Steinen vorgesehen. Dabei sollen die L-Steine so gesetzt werden, dass eine ca. 50 bis 60 cm erhöhte Plattform entsteht, auf welcher Aufführungen dargeboten werden können.

Als Schutz vor Graffitimalerei wird eine Berankung der Mauer vorgeschlagen.

Die durch die Abbruchmaßnahme geschädigte angrenzenden Platzfläche wird wieder neu hergestellt. Das gleiche gilt für den Zugang zur Dachterrasse des Cafes im Hallenbad. Bei letzterer würde die überdimensionierte Plattenfläche vor der heutigen Konzertmuschel zurückgebaut.

Für den Zugang von der Lenne zum Cafe soll auf Stufen verzichtet werden, auch wenn das Steigungsverhältnis über das behindertengerechte Maß erheblich hinausgeht, um nach wie vor Rollstuhlfahrern eine Anfahrmöglichkeit zum Cafe und Saunabereich des Hallenbades zu ermöglichen.

Die Kosten für die vorbenannten Maßnahmen betragen ca. 65.000,-- € und sind auf der Haushaltsstelle 5800.956.1040.9 - Neuanlage Lennepark - im Haushaltsplan enthalten.

Über die Gefahrenabwehrmaßnahmen hinaus könnte die bisher stark mit Sträuchern bewachsene Böschung zum Park gerodet und mit Rasen eingesät werden. Damit würden die Voraussetzungen für einen Aussichtspunkt mit Blick in den Park und auf die Teiche erreicht werden. Der Einbau einer Treppe vom nördlichen Parkweg würde den Zugang zu diesem Aussichtspunkt noch verbessern.

Diese Maßnahmen werden mit 17.000,-- € veranschlagt und könnten aus Mitteln der BV Hohenlimburg finanziert werden.

Zur Zeit wird von der Verwaltung für Teilleistungen die Einbindung von Qualifizierungsmaßnahmen (Werkhof) geprüft.

FINANZIELLE AUSWIRKUNGEN

Teil 4 Seite 1

Drucksachennummer:

0478/2005

Datum:

27.05.2005

Es entstehen keine finanziellen und personellen Auswirkungen.

Hinweis: Diese und alle weiteren Zeilen in diesem Fall bitte löschen!

1. Rechtscharakter

- Auftragsangelegenheit
- Pflichtaufgabe zur Erfüllung nach Weisung
- Pflichtaufgabe der Selbstverwaltung
- Freiwillige Selbstverwaltungsaufgabe
- Vertragliche Bindung
- Fiskalische Bindung
- Beschluss RAT, HFA, BV, Ausschuss, sonstige
- Dienstvereinbarung mit dem GPR
- Ohne Bindung

Erläuterungen:

2. Allgemeine Angaben

- Bereits laufende Maßnahme
 - des Verwaltungshaushaltes
 - des Vermögenshaushaltes
 - eines Wirtschaftsplans
- Neue Maßnahme
 - des Verwaltungshaushaltes
 - des Vermögenshaushaltes
 - eines Wirtschaftsplans
- Ausgaben
 - Es entstehen weder einmalige Ausgaben noch Ausgaben in den Folgejahren
 - Es entstehen Ausgaben
 - einmalige Ausgabe(n) im Haushaltsjahr 2005
 - jährlich wiederkehrende Ausgaben
 - periodisch wiederkehrende Ausgaben in den Jahren _____

**FINANZIELLE
AUSWIRKUNGEN**

Teil 4 Seite 2

Drucksachennummer:

0478/2005

Datum:

27.05.2005

3. Mittelbedarf

<input type="checkbox"/>	Einnahmen	_____ EUR
<input checked="" type="checkbox"/>	Sachkosten	82.000,-- EUR
<input type="checkbox"/>	Personalkosten	_____ EUR

Die Gesamteinnahmen und Gesamtausgaben verteilen sich auf folgende Haushaltsstellen:

HH-Stelle/Position	Lfd. HH-Jahr	Folgejahr 1	Folgejahr 2	Folgejahr 3	Folgejahr 4
Einnahmen:					
Ausgaben:					
5800.956.1040.9	65.000,--				
	17.000,--				
Eigenanteil:	82.000,--				

FINANZIELLE AUSWIRKUNGEN

Drucksachennummer:

0478/2005

Teil 4 Seite 3

Datum:

27.05.2005

4. Finanzierung

Verwaltungshaushalt

Einsparung(en) bei der/den Haushaltsstelle(n)

HH-Stelle/Position	Lfd. HH-Jahr	Folgejahr 1	Folgejahr 2	Folgejahr 3	Folgejahr 4
Gesamtbetrag					

1

Mehreinnahme(n) bei der/den Haushaltsstelle(n)

HH-Stelle/Position	Lfd. HH-Jahr	Folgejahr 1	Folgejahr 2	Folgejahr 3	Folgejahr 4
Gesamtbetrag					

1

Kein konkreter Finanzierungsvorschlag

Wird durch 20 ausgefüllt

1

Die Finanzierung der Maßnahme wird den im Haushaltssicherungskonzept festgesetzten

1

Haushaltsausgleich langfristig nicht gefährden

1

Die Finanzierung der Maßnahme wird den Fehlbedarf im Verwaltungshaushalt in den nächsten

Jahren um folgende Beträge erhöhen und damit das Zieljahr für den Haushaltsausgleich gefährden:

Lfd. HH-Jahr	Folgejahr 1	Folgejahr 2	Folgejahr 3	Folgejahr 4

**FINANZIELLE
AUSWIRKUNGEN**

Teil 4 Seite 4

Drucksachennummer:

0478/2005

Datum:

27.05.2005

Vermögenshaushalt

Einsparung(en) bei der/den Haushaltsstelle(n)

HH-Stelle/Position	Lfd. HH-Jahr	Folgejahr 1	Folgejahr 2	Folgejahr 3	Folgejahr 4
Gesamtbetrag					

Mehreinnahme(n) bei der/den Haushaltsstelle(n)

HH-Stelle/Position	Lfd. HH-Jahr	Folgejahr 1	Folgejahr 2	Folgejahr 3	Folgejahr 4
Gesamtbetrag					

Kreditaufnahme

Wird durch 20 ausgefüllt

- Die Maßnahme kann im Rahmen der mit der Bezirksregierung abgestimmten Kreditlinie zusätzlich finanziert werden
- Die Maßnahme kann nur finanziert werden, wenn andere im Haushaltsplan/Investitionsprogramm vorgesehene und vom Rat beschlossene Maßnahmen verschoben bzw. gestrichen werden.

**FINANZIELLE
AUSWIRKUNGEN**

Teil 4 Seite 5

Drucksachennummer:

0478/2005

Datum:

27.05.2005

Folgekosten bei Durchführung der Maßnahme im Vermögenshaushalt

Es entstehen keine Folgekosten

Es entstehen Folgekosten ab dem Jahre _____

Sachkosten einmalig in Höhe von EUR _____

Jährlich in Höhe von EUR _____

bis zum Jahre _____

Personalkosten einmalig in Höhe von EUR _____

Jährlich in Höhe von EUR _____

bis zum Jahre _____

Erwartete Zuschüsse bzw. Einnahmen zu den Folgekosten EUR _____

Folgekosten sind nicht eingeplant

Folgekosten sind bei der/den Haushaltsstelle(n) wie folgt eingeplant:

HH-Stelle/Position	Lfd. HH-Jahr	Folgejahr 1	Folgejahr 2	Folgejahr 3	Folgejahr 4
Einnahmen:					
Ausgaben:					
Eigenanteil:					

**FINANZIELLE
AUSWIRKUNGEN**

Teil 4 Seite 6

Drucksachennummer:

0478/2005

Datum:

27.05.2005

5. Personelle Auswirkungen

Es sind folgende personalkostensteigernde Maßnahmen erforderlich:

5.1 Zusätzliche Planstellen

Anzahl	BVL-Gruppe	unbefristet/befristet ab/bis	Besetzung intern/extern	Kosten EUR *

5.2 Stellenausweitungen

Stellenplan-Nr.	BVL-Gruppe	Kosten EUR *

5.3 Hebungen

Stellenplan-Nr.	BVL-Gruppe bisher	BVL-Gruppe neu	Kosten EUR *

5.4 Aufhebung kw-Vermerke

Stellenplan-Nr.	BVL-Gruppe	Kosten EUR *

5.5 Stundenausweitung in Teilzeitstellen

Stellenplan-Nr.	BVL-Gruppe	Kosten EUR *

5.6 Überstunden bei Ausgleich durch Freizeit mit entsprechendem Zeitzuschlag

Anzahl	BVL-Gruppe	Kosten EUR *

5.7 Überstunden bei Ausgleich durch vollständige Vergütung

Anzahl	BVL-Gruppe	Kosten EUR *

5.8 Überplanmäßige Einsätze

BVL-Gruppe	Zeitdauer	Umfang in Wochenstunden	Kosten EUR *

Summe Kosten 5.1 bis 5.8

**FINANZIELLE
AUSWIRKUNGEN**

Teil 4 Seite 7

Drucksachennummer:

0478/2005

Datum:

27.05.2005

Es sind folgende personalkostensenkende Maßnahmen möglich:

5.9 Stellenfortfälle

Stellenplan-Nr.	BVL-Gruppe	Kosten EUR *

5.10 Abwertungen

Stellenplan-Nr.	BVL-Gruppe bisher	BVL-Gruppe neu	Kosten EUR *

5.11 kw-Vermerke neu

Stellenplan-Nr.	BVL-Gruppe	Kosten EUR *

5.12 ku-Vermerke neu

Stellenplan-Nr.	BVL-Gruppe	Kosten EUR *

5.13 Stundenkürzung in Teilzeitstellen

Stellenplan-Nr.	BVL-Gruppe	Kosten EUR *

Summe Kosten 5.9 bis 5.13

* = Kostenermittlung auf der Basis der Durchschnitts-Personalkosten des jeweiligen Jahres (von 18/02) bzw. bei Überstunden auf der Grundlage der jeweiligen Überstundenvergütungen.

VERFÜGUNG / UNTERSCHRIFTEN

Teil 5 Seite 1

Drucksachennummer:

0478/2005

Datum:

27.05.2005

Veröffentlichung:

Ja

Nein, gesperrt bis einschließlich

Oberbürgermeister

Gesehen:

Stadtkämmerei

Stadtsyndikus

Beigeordnete/r

Amt/Eigenbetrieb:

- 66 Fachbereich Planen und Bauen für Grün, Straßen und Brücken
 - 20 Stadtkämmerei
 - 67 Fachbereich Grünanlagen-Straßenbetrieb

Gegenzeichen:

Beschlussausfertigungen sind zu übersenden an:

Amt/Eigenbetrieb:

Anzahl: